

Fachhochschule Dortmund
Fachbereich Design

Modulhandbuch
für fachbereichsübergreifende Module

Übersicht der fachbereichsübergreifenden Module

W I	Grundvorlesungen Wissenschaften
W II	Wissenschaftliche Methoden
W III	Wissenschaftliche Vertiefung
EGG I	Erweiternde Gestaltungsgrundlagen 1
EGG II	Erweiternde Gestaltungsgrundlagen 2
IDP I	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 1
IDP II	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 2
IDP III	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 3
SK I	Schlüsselkompetenzen 1
SK II	Schlüsselkompetenzen 2
SK III	Schlüsselkompetenzen 3

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Erweiternde Gestaltungsgrundlagen 1		Modulkoordination
			Prof. Hesse
Verwendung im Studiengang	BA Fotografie	Modul-Code	
	BA Film & Sound		
	BA Objekt- und Raumdesign	EGG I	
	BA Kommunikationsdesign		
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	6	180	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Grundlagen Entwurfsprojekt	P-Seminar	4

Modulbeschreibung

Modultyp	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 2
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung	keine		
Lern- und Qualifikationsziele	Studierende erlernen grundlegende Techniken, Entwurfskompetenzen und gestalterische Fähigkeiten einer anderen als der Disziplin des gewählten Studiengangs. Das Aneignen der medialen Eigenheiten anderer fachlicher Gesetze und Zusammenhänge führt zu einem interdisziplinären Grundverständnis.		
Inhalte	<p>Im Angebot Fotografie: Entwurf, Gestaltung und Ausführung einer oder mehrerer kleinerer Fotoserien, Präsentation</p> <p>Im Angebot Film: Ideen, Pitching, Treatment, Expose / Videodreh mit available Lights/ Schnitt + Vertonung in Premiere oder Final CutPro / DVD Finishing</p> <p>Im Angebot Sound-Design: Tonkonzept zu einem gegebenen Videoclip / Layout des Tonkonzepts in Audacity oder Reaper / Steromix und Finishing eines vertonten QT-Videos</p> <p>Im Angebot Objekt- und Raumdesign: Recherche, Konzeption und Entwurf in Gestaltungsaufgaben der Raumerkundung und dreidimensionalen Kommunikationsgestaltung mit anschließender Präsentation.</p> <p>Im Angebot Kommunikationsdesign: Konzeption und Entwurf einer Gestaltungsaufgabe aus dem Bereich des Kommunikationsdesigns. Entwurf, Realisation und Präsentation.</p>		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit			
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Aktive Projektmitarbeit, knappe schriftliche Konzeption und Entwurfskizze, Präsentation der Projektarbeiten		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	1 Modulnote		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Grundvorlesungen Wissenschaften		Modulkoordination
			Prof. Dr. Bohn
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound		Modul-Code W I
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	6	180	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	Prof. Dr. Ralf Bohn Prof. Dr. Pamela Scorzin Prof. Dr. Heiner Wilharm		
Veranstaltungen		Art	SWS
	GV I: Kunstwissenschaften/Visuelle Kultur	SemV	2
	GV II: Medienwissenschaften/Medienphilosophie	SemV	2
	GV III: Gestaltungswissenschaften/Ästhetik	SemV	2

Modulbeschreibung

Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 2
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung	keine		

Lern- und Qualifikationsziele

Bekanntmachung mit grundlegenden wissenschaftlichen und methodischen Positionen von Rang, die für ein Design- und Gestaltungsstudium in den Studiengängen des Fachbereichs Relevanz beanspruchen dürfen. Schwerpunkte: Kunstwissenschaften und Visuelle Kultur, Medienwissenschaften und Medienphilosophie, Gestaltungswissenschaften und praktische sowie theoretische Ästhetik.

Befähigung zu einer ersten Reflexion designerischer Praxis im Lichte der vermittelten Theorie- und Wissenschaftspositionen.

In diesem Sinne die Vermittlung grundlegender Vortrags- und Schreibkompetenzen (mündl. und schriftliche Referate)

Inhalte

Die Inhalte in den Modulangeboten „Grundvorlesungen Wissenschaften“ dienen der Grundlehre in den drei Wissenschafts-Bereichen (Kunstwissenschaften/Visuelle Kultur, Medienwissenschaften/Medienphilosophie/Gestaltungswissenschaften/theoret. Und praktische Ästhetik) sowie der Darstellung und Einübung der Formen wissenschaftlichen Arbeitens.

In je einer seminaristischen Vorlesung der drei wissenschaftlichen Arbeitsgebiete sind die fachspezifischen Elemente und Methoden der wichtigsten theoretischen Positionen an Hand von Gestaltungsbeispielen zu erarbeiten. Insbesondere wird Wert auf eine historische Ableitung aktueller Positionen gelegt.

Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
----------------------------------	---	---	---

Sinnvoll zu kombinieren mit

Als Vorkenntnis erforderlich für: Wissenschaftliche Methoden W II

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls: Hausarbeit, Referat, Protokoll, Klausur, mündliche Prüfung

Zusammensetzung der Endnote des Moduls: 3 Teilmodulnoten

FB Design

Modulbeschreibung

<u>Modulname</u>	Erweiternde Gestaltungsgrundlagen 2	<u>Modulkoordination</u>	
		Prof. an Huef	
<u>Verwendung im Studiengang</u>	BA Fotografie BA Film & Sound BA Objekt- und Raumdesign BA Kommunikationsdesign	<u>Modul-Code</u>	
		EGG 2	
<u>Fachbereich / Institution</u>	Design / Fachhochschule Dortmund		
	<u>ECTS-Leistungspunkte</u>	<u>Stunden Arbeitsaufwand</u>	
	6	180	
<u>Angestrebter Abschluss</u>	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
<u>Dauer</u>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
<u>Lehrende</u>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		
<u>Veranstaltungen</u>		<u>Art</u>	<u>SWS</u>
	Grundlagen-Entwurfsprojekt	P-Seminar	4

Modulbeschreibung

Modultyp	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 3
Angebotsfrequenz	<input type="checkbox"/> halbjährlich	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung			
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Erlernen grundlegender Techniken, Entwurfskompetenzen und gestalterischer Fähigkeiten einer weiteren „fachfremden“ Disziplin. Dass Aneignen der medialen Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge führt zu einem interdisziplinären Grundverständnis in der Designpraxis.</p>		
Inhalte	<p>Im Angebot Fotografie: Konzeption und Entwurf, Gestaltung und Ausführung einer oder mehrerer kleinerer Fotoserien, Präsentation</p> <p>Im Angebot Film: Ideen, Pitching, Treatment, Expose / Videodreh mit available Lights/ Schnitt + Vertonung in Premiere oder Final CutPro / DVD Finishing</p> <p>Im Angebot Sound-Design: Tonkonzept zu einem gegebenen Videoclip / Layout des Tonkonzepts in Audacity oder Reaper / Steromix und Finishing eines vertonten QT-Videos</p> <p>Im Angebot Objekt- und Raumdesign: Recherche, Konzeption und Entwurf in Gestaltungsaufgaben der Raumerkundung und dreidimensionalen Kommunikationsgestaltung mit anschließender Präsentation.</p> <p>Im Angebot Kommunikationsdesign: Konzeption und Entwurf einer Gestaltungsaufgabe aus dem Bereich des Kommunikationsdesigns. Entwurf, Realisation und Präsentation.</p>		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit			
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Aktive Projektmitarbeit, schriftliche Konzeption und Entwurfskizze, Präsentation		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	1 Modulnote		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Schlüsselkompetenzen 1	Modulkoordination	
		Prof. Jörg Winde	
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound	Modul-Code	
		SK I	
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	4	120	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	LA 1		
	LA 2		
	LA 3		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Rhetorik Präsentationstechniken Selbstmanagement	SV	2
	Studienstandgespräch	Teilnahme- nachweis unbenotet	

Modulbeschreibung

Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 3
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung	keine		
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Erlernen der Grundlagen des freien Sprechens sowie des erfolgreichen Ausarbeitens von Präsentationen und Fachvorträgen. Hinzu kommen Kompetenzen in der Moderation von Besprechungen und Arbeitssitzungen. Die Studierenden werden befähigt, ihre Sozialkommunikationskompetenzen und ihre Kompetenzen zur Selbstreflexion zu verbessern, und sich zivilgesellschaftlich zu engagieren. Aneignung der technischen und psychologischen Grundlagen anhand von Eigen- und Gruppenarbeiten; dazu zählt auch das Erlernen von Individual- und Methodenkompetenzen.. Diese Kenntnisse sichern den erfolgreichen Verlauf des Studiums, da die erlernten Kompetenzen in Prüfungen und bei Interdisziplinären Projekten angewendet werden können.</p>		
Inhalte	<p>Mögliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen in freiem Sprechen, Verbesserung des eigenen Redestils und Auftretens Grundlagen wissenschaftlicher (schriftlicher) Arbeitstechniken Kommunikation im Team und mit potenziellen Kunden Inhaltliche Ausarbeitung von Präsentationen (Zielgruppenorientiert) Zielgerichtet erfolgreich Präsentieren (Kolloquium, Projekt, Jury) Grundlagen der Moderation, verschiedene Techniken erlernen Moderationsgespräche im Team Moderation von Arbeitsgesprächen Grundlagen, Technische Hilfsmittel, Programme für Präsentationen und Moderation Reflexion des bisherigen Studienverlaufs und des Leistungsstandes im Rahmen der Studienstandsgespräche 		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit			
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Benotete Testate; nachgewiesene Seminar-Anwesenheit mindestens 80% Teilnahmenachweis zum Studienstandgespräch		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	1 Modulnote		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 1	Modulkoordination	Prof. Hesse
Verwendung im Studiengang	BA Fotografie BA Film & Sound BA Objekt- und Raumdesign BA Kommunikationsdesign	Modul-Code	IDP I
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	6	180	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	_____ _____ _____ _____ _____		
Veranstaltungen	Interdisziplinäres Team-Gestaltungsprojekt	Art	SWS
		PSeminar	4

Modulbeschreibung

Modultyp Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul

Studienabschnitt Grundstudium Hauptstudium Beginn im Semester 4

Angebotsfrequenz halbjährlich jährlich

Angebot im Wintersemester Sommersemester

Eingangsvoraussetzungen
nach Prüfungsordnung

Lern- und Qualifikationsziele

Im Rahmen des Arbeitens in integrativen Gestaltungsprojekten erwerben die Studierenden aller Studiengänge gemeinsam Kenntnisse über gestalterische Aussage- und Ausdrucksformen. In der Projektarbeit wird die jeweils eingebrachte Fachkompetenz der aus unterschiedlichen Disziplinen vereinigt. Durch den Prozess der Entstehung individueller Einzelarbeiten oder eines in der Gruppe produzierten größeren Gesamtgestaltungsprojektes werden Kompetenzen zur intermedialen Auseinandersetzung und Reflexion vermittelt. Befähigung zu teamorientiertem Arbeiten und Aneignung des Verständnisses für Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge der eigenen gegenüber der „fachfremden“ Disziplin. Die Fähigkeit zur Reflexion medienübergreifender Arbeitsmodi wird erweitert.

Inhalte

Gestaltungsprojekt zur Umsetzung experimenteller oder anwendungsbezogener visueller oder audiovisueller Arbeiten. Entwurf, Konzept, Realisation und Präsentation.
Im teamorientierten Arbeiten werden die Studierenden innerhalb ihrer Studiengangdisziplin zusammen mit den KommilitonInnen der anderen Studiengänge an einem gemeinsamen Gestaltungsprojekt arbeiten. Diese Projekte können ggf. auch geöffnete Veranstaltungen aus anderen Gestaltungsmodulen sein.

Das Modul vermittelt überwiegend Fachkompetenz Methodenkompetenz Schlüsselkompetenz

Sinnvoll zu kombinieren mit

Als Vorkenntnis erforderlich für

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls Aktive Projektmitarbeit, schriftliche Konzeption und Entwurfskizze, Projektrealisation, Projekt-Präsentation

Zusammensetzung der Endnote des Moduls 1 Modulnote

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Wissenschaften Methoden: Bildanalyse, Textlektüre, Werk- und Projektkritik		Modulkoordination
			Prof. Dr. Wilharm
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound		Modul-Code W II
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	8	240	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	Prof. Dr. Ralf Bohn		
	Prof. Dr. Pamela Scorzin		
	Prof. Dr. Heiner Wilharm		
	Prof./LB. N.N.		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Design, Kunst, Kultur Zeichen, Medien, Ästhetik Kommunikation, Raum, Gesellschaft	Seminar	6

Modulbeschreibung

Modultyp	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 4
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

Eingangsvoraussetzungen
nach Prüfungsordnung

Lern- und Qualifikationsziele

Aufbauend vertiefende theoretische, methodische und wissenschaftliche Kenntnisse im Umfeld von Kunst, Medien, Gestaltung und unter Berücksichtigung kultureller und gesellschaftlicher Themen und Fragestellungen. Erweiterung medienspezifischer Kompetenzen in systematischer und historischer Hinsicht und insbesondere mit Blick auf kommunikative, editorische, fotografische, bildproduktive und –verarbeitende, film- und audiospezifische, raum- und objektspezifische sowie szenografische Gestaltungs-Intentionen und –Konzepte.

Inhalte

Die Inhalte in den Modulangeboten der Vertiefung Wissenschaft I dienen der spezifischen Aneignung von designrelevanten theoretischen Diskursen, mit denen die Veranstaltungen in den grundlegenden Vorlesungen bekannt gemacht haben. Es geht um Bildanalysen und Textlektüren, um einschlägige Werk- und Projektkritik. Fachspezifische Theorien, Analysen und Begrifflichkeiten werden auf aktuelle und historische Gestaltungsproduktionen im Kontext unterschiedlicher Medien abgebildet und angewendet. Dabei soll die Kritik- und Darstellungskompetenz der Studierenden mit Blick auf die aktuellen Diskursfelder in Kunst-, Medien- und Gestaltungswissenschaften geschult werden. Die Angebote verstehen sich auch unter systematischen Gesichtspunkten didaktisiert; die Hinsichten entsprechen den Überschriften der (Wahl-) Schwerpunkte: Design/Kunst/Kultur – Zeichen/Medien/Ästhetik – Kommunikation/Raum/Gesellschaft.

Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
----------------------------------	---	---	---

Sinnvoll zu kombinieren mit
Wahlangebote Wissenschaften Vertiefung I jeweils untereinander und mit entsprechenden Projektangeboten in den Gestaltungsstudiengängen

Als Vorkenntnis erforderlich für
Wissenschaftliche Vertiefung

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls
Hausarbeit, Referat, Protokoll, Klausur, oder mündliche Prüfung

Zusammensetzung der Endnote des Moduls
Die Modulnote ergibt sich entweder als Einzelnote aus dem Seminar oder als Summe der Teilnoten im arithmetischen Mittel-gewichtet nach den WL-/CP-Anteilen, der Präsenz zweier Einzelveranstaltungen.

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 2	Modulkoordination	Prof. Harmsen
Verwendung im Studiengang	BA Fotografie BA Film & Sound BA Objekt- und Raumdesign BA Kommunikationsdesign	Modul-Code	IDP II
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	6	180	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	_____		

Veranstaltungen	Interdisziplinäres Team-Gestaltungsprojekt II	Art	SWS
		PSeminar	4

Modulbeschreibung

Modultyp	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 5
Angebotsfrequenz	<input type="checkbox"/> halbjährlich	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> Sommersemester	

Eingangsvoraussetzungen
nach Prüfungsordnung

Lern- und Qualifikationsziele

Im Rahmen des Arbeitens in integrativen Gestaltungsprojekten erwerben die Studierenden aller Studiengänge gemeinsam Kenntnisse über gestalterische Aussage- und Ausdrucksformen. In der Projektarbeit wird die jeweils eingebrachte Fachkompetenz der Studierenden aus unterschiedlichen Disziplinen vereinigt. Die Fähigkeit zur individuellen Stellungnahme innerhalb eines gestalterischen, intellektuellen und gesellschaftlichen Diskurses wird erweitert. Befähigung zu teamorientiertem Arbeiten und Aneignung des Verständnisses für Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge der eigenen gegenüber der „fachfremden“ Disziplin.
Die Fähigkeit zur Reflexion medienübergreifender Arbeitsmodi wird erweitert.

Inhalte

Der inhaltliche Diskurs und der gestalterische Ausdruck stehen im Zentrum des Arbeitens an frei wählbaren oder vorgegebenen Themen mit gesellschaftlicher, künstlerischer oder philosophischer Relevanz.
Konzeption und Entwurf, Gestaltung und ggf. Ausführung von z.B.: Ausstellung, Buch, Magazin, Event, Szenografische Intervention, Installation, Audio- visuelles Projekt, Videoclip, Kurzfilm, Tonkonzept.

Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
----------------------------------	---	---	---

Sinnvoll zu kombinieren mit

Als Vorkenntnis erforderlich für

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Aktive Projektmitarbeit, schriftliche Konzeption und Entwurfsskizze, ggf. Projektrealisation, Projekt-Präsentation
Zusammensetzung der Endnote	1 Modulnote

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Schlüsselkompetenzen 2	Modulkoordination	
		Prof. Winde	
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound	Modul-Code	
		SK II	
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	4	120	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	LA 1		
	LA 2		
	LA 3		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Betriebswirtschaftliche Grundlagen Juristische Grundlagen, Urheberrecht	SV	2

Modulbeschreibung

Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 5
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung			
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt, ein Unternehmen, eine spätere Selbständigkeit oder die Arbeit als Angestellter in einem Medienunternehmen positiv beginnen und durchführen zu können. Hierfür benötigen sie Grundkenntnisse in betriebswirtschaftlicher Praxis sowie juristische Rahmenkenntnisse. Gelernt werden sollen unter anderem kaufmännische Rechenarten, buchhalterische Grundlagen, besonders auch das Erstellen von Bestellungen, Angeboten, Rechnungen und Auftragsbestätigungen. Erlernen von Grundkenntnissen in Vertragsrecht und Arbeitsrecht. Kennenlernen unterschiedlicher Unternehmensformen sowie Aneignen von Kenntnissen über unternehmerisches Handeln.</p>		
Inhalte	<p>Mögliche Inhalte:</p> <p>Volkswirtschaftliche Grundlagen</p> <p>Kaufmännische und wirtschaftliche Grundlagen</p> <p>Kaufmännische Rechenarten, Grundlagen der Buchführung</p> <p>Kosten- und Leistungsrechnung</p> <p>Juristische Grundbegriffe</p> <p>Urheberrecht, Medienrecht, Bild- und Lizenzrecht, sowie angrenzende Rechtsräume wie z.B. Persönlichkeitsrecht</p> <p>Projektmanagement</p> <p>Selbst- und Zeitmanagement</p>		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit			
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Benotete Testate; nachgewiesene Seminar-Anwesenheit mindestens 80%		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	1 Modulnote		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Interdisziplinäres Gestaltungsprojekt 3	Modulkoordination
		Prof. an Huef
Verwendung im Studiengang	BA Fotografie BA Film & Sound BA Objekt- und Raumdesign BA Kommunikationsdesign	Modul-Code
		IDP III
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund	
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand
	6	180
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master
		<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester
Lehrende	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	
Veranstaltungen		Art
	Interdisziplinäres Team-Gestaltungsprojekt	PSeminar
		SWS
		4

Modulbeschreibung

Modultyp	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 6
Angebotsfrequenz	<input type="checkbox"/> halbjährlich	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung			
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden werden ertüchtigt zur Umsetzung eines vorgegebenen Themas oder Kommunikationsinhaltes im Rahmen von teambasiertem Arbeiten. Der gestalterische Ausdruck steht im Dienst des Gestaltungsauftrags mit gesellschaftlicher, kultureller oder philosophischer Relevanz. Verstehen des Bezuges der Gestaltungsarbeit zum sozialen, ökologischen oder kulturellen Umfeld.</p> <p>Die Zusammenarbeit im Team fördert die soziale Kompetenz in besonderem Maße bei großen Projekten (z.B. bei Fachbereichsprojekten), in denen Studierende verschiedener Disziplinen im Austausch miteinander Konzepte erarbeiten und diese umsetzen. Die Institution einer <i>Agentur auf Zeit</i>, in der die kommunikativen und gestalterischen Prozesse eingebunden sind, wird im Hochschul- und Projektkontext realisiert. Kompetenz zur Umsetzung innovativer gestalterischer Lösungen im Verbund der medialen Artikulationen.</p>		
Inhalte für alle Wahlangebote:	<p>Umfassendes Designprojekt im Zusammenspiel der diversen medialen, methodischen und konzeptionellen Strategien und Äußerungsformen. Die kollektive Arbeit ist Ausgangs- und Mittelpunkt des gestalterischen Arbeitens, welches die gestalterischen und kommunikativen Kriterien zusammenfasst zu einem ganzheitlichen Produkt.</p>		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit			
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Aktive Projektmitarbeit, schriftliche Konzeption und Entwurfskizze, ggf. Projektrealisation , Projekt-Präsentation		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	1 Modulnote		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Wissenschaftliche Vertiefung		Modulkoordination
			Prof. Dr. Scorzin
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound		Modul-Code W III
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	8	240	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	Prof. Dr. Ralf Bohn		
	Prof. Dr. Pamela Scorzin		
	Prof. Dr. Heiner Wilharm		
	Prof./LB. N.N.		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Wissenschaftliche Vertiefung: Narration, Inszenierung, Produktion	Sem	6

Modulbeschreibung

Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input checked="" type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 6
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	
Eingangsvoraussetzungen nach Prüfungsordnung	W II (Wissenschaftliche Methoden)		
Lern- und Qualifikationsziele	Erweiterung der Transferkompetenzen zwischen Wissenschaft/Gestaltungstheorie und gestalterischer Praxis unter Berücksichtigung kultureller und gesellschaftlicher Themen und Fragestellungen. Erweiterung medienspezifischer insbesondere produktionsbezogener Kenntnisse und Fähigkeiten mit Blick auf kommunikative, editorische, fotografische, bildproduktive und –verarbeitende, film- und audiospezifische, raum- und objektspezifische sowie szenografische Gestaltungs-Konzepte, -Entwürfe und gestalterische Interventionen.		
Inhalte	<p>Die Inhalte in den Modulangeboten wissenschaftlichen Vertiefung II dienen der kreativen Umsetzung der Lehrinhalte vorausgehender Wissenschaftsangebote. In den Seminaren der Vertiefung II stehen die für Gestaltung und Design relevanten kommunikativen und szenischen Situationen im Vordergrund sowie die narrativen, dramatischen und rhetorischen Verknüpfungen der vermittelten Theorie- und Diskurspositionen.</p> <p>Besonderer Berücksichtigung erfahren die spezifischen medialen Sprachen und Dialekte der Gestaltungsstudiengänge (Gestaltungsrichtungen) am Fachbereich Design und die Förderung ihrer sprachlich-reflexiven Artikulationsfähigkeit in Wort und Schrift. Dabei kann die Vertiefung auch beispielhafte Aufführungsergebnisse beinhalten.</p>		
Das Modul vermittelt überwiegend	<input checked="" type="checkbox"/> Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Methodenkompetenz	<input type="checkbox"/> Schlüsselkompetenz
Sinnvoll zu kombinieren mit	Projektangebote in den Gestaltungsstudiengängen		
Als Vorkenntnis erforderlich für			
Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls	Hausarbeit, Referat, Protokoll, Klausur, oder mündliche Prüfung		
Zusammensetzung der Endnote des Moduls	Die Modulnote ergibt sich entweder als Einzelnote aus dem Seminar oder als Summe der Teilnoten im arithmetischen Mittel (gewichtet nach den WL-/CP-Anteilen der Präsenz) zweier Einzelveranstaltungen.		

FB Design

Modulbeschreibung

Modulname	Schlüsselkompetenzen III		Modulkoordination
			Prof. Winde
Verwendung in Studiengängen	BA Kommunikationsdesign BA Fotografie BA Objekt- und Raumdesign BA Film & Sound		Modul-Code SK III
Fachbereich / Institution	Design / Fachhochschule Dortmund		
	ECTS-Leistungspunkte	Stunden Arbeitsaufwand	
	6	180	
Angestrebter Abschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Diplom
Dauer	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Lehrende	LA 1		
	LA 2		
	LA 3		
Veranstaltungen		Art	SWS
	Existenzgründung	SV	2

Modulbeschreibung

Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlmodul
Studienabschnitt	<input type="checkbox"/> Grundstudium	<input type="checkbox"/> Hauptstudium	Beginn im Semester 7
Angebotsfrequenz	<input checked="" type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich	
Angebot im	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

Eingangsvoraussetzungen
nach Prüfungsordnung

Lern- und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den Schlüsselkompetenzen I und II werden Fähigkeiten und Kompetenzen zur Erlangung von beruflicher Selbstständigkeit und zur Existenzgründung erlernt. Tragfähige Geschäftsideen werden durch eine Analyse der Marktsituation, der Erstellung eines Businessplan und der Analyse geordneter betriebsinterner Arbeitsabläufe zum Erfolg geführt. Die in den Schlüsselkompetenz II erworbenen kaufmännischen und juristischen Grundlagen werden, abhängig von der „Geschäftsidee“, spezifisch erweitert und den branchenüblichen Anforderungen angepasst. Marketingstrategien und Techniken werden zielgenau entwickelt und im Sinne eines Brandings umgesetzt. Vermittlung von Kenntnissen über nationale und Internationale Förderungen und Programme für Existenzgründer. Außerdem werden die Studierenden befähigt und aufgefordert, **sich zivilgesellschaftlich zu engagieren.**

Inhalte

Mögliche Inhalte:
 Entwickeln einer Geschäftsidee
 Benchmarking einer Geschäftsidee
 Entwickeln eines Businessplans, inkl. AGB's
 Arbeitsorganisation / Workflow Optimierung
 Verbände, Genossenschaften, Versicherungen
 Finanzierung, Förderprogramme, Kreditvergaben
 Marketingstrategien
 Kundenakquise, Kundenpflege

Das Modul vermittelt überwiegend

Fachkompetenz Methodenkompetenz Schlüsselkompetenz

Sinnvoll zu kombinieren mit

Als Vorkenntnis erforderlich für

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls

Benotete Testate; nachgewiesene Seminar-Anwesenheit mindestens 80%

Zusammensetzung der Endnote des Moduls

1 Modulnote